

## Policy Selbststudium

### 1 Ausgangslage

Bei der Umsetzung des Bologna-Modells wird die studentische Arbeitszeit in Kontakteinheiten/-studium (synonymer Begriff: Lektionen) und Selbststudium gegliedert. Das Selbststudium ist aufzuteilen in begleitetes Selbststudium und individuelles Selbststudium. Die Schulleitung der ZHW hat hierzu eine Bandbreite von ca. 20–40% Kontaktstudium und 60–80% Selbststudium, verteilt über den ganzen Studiengang, festgelegt. Diese Policy unterstützt die Haltung der SL, das Selbststudium aufzuwerten.

Die Anteile begleitetes und individuelles Selbststudium werden von den Verantwortlichen in den einzelnen Studiengängen festgelegt.

### 2 Merkmale der verschiedenen Studienformen

#### 2.1 Kontaktstudium

Lehrveranstaltung, in welcher Studierende und Lehrende (Dozierende und Mittelbau) gemäss Stundenplan gemeinsam anwesend sind. Dies in der Form von Vorlesung, Seminar und ähnlichen Veranstaltungen, welche Studierende mit Betreuung durch Lehrende örtlich und zeitlich gemeinsam leisten.

#### 2.2 Selbststudium

Das Selbststudium hat den gleichen Stellenwert wie das Kontaktstudium. Es gliedert sich in begleitetes und individuelles Selbststudium.

##### 2.2.1 Begleitetes Selbststudium

Das begleitete Selbststudium ist Bestandteil der einzelnen Kurse/Module. Es wird im Unterschied zum individuellen Selbststudium durch die Lehrenden geplant, angeleitet und überprüft. Die Lehrenden stehen den Studierenden als Ansprechpartner zum begleiteten Selbststudium zur Verfügung. Jedes Modul enthält einen sinnvollen Anteil bSS, welcher in Ausnahmefällen 0% oder 100% sein kann.

#### Anforderungen an das begleitete Selbststudium

Die Lehrenden definieren einen „Studienauftrag“, welcher folgende Elemente enthält:

- Zu erreichende Ziele
- Dokumentation des Lernprozesses und der Zielerreichung
- Auswertung
- Bewertung inklusive Kriterien
- Art der Lernprozessbegleitung
- Zeit und Ort

#### Qualitätsentwicklung

Die Wirksamkeit und die Qualität des bSS werden im Rahmen der ordentlichen Qualitätsentwicklung überprüft und geeignete Massnahmen in die Wege geleitet (kontinuierlicher Verbesserungsprozess).

### **Support der Lehrenden**

Die ZHW/die Departemente bieten im Rahmen der Fortbildung für Dozierende/Mittelbau spezifische Kurse an.

- Weiterbildungsangebote Didaktik/Methodik
- Unterstützung bei der Gestaltung von Lernszenarien
- Unterstützung bei der Herstellung von eLearning-Modulen
- Unterstützung durch Mentoren
- Forum (als Q-Zirkel)

### **2.2.2 Individuelles Selbststudium**

Das individuelle Selbststudium umfasst den Anteil des Selbststudiums innerhalb eines Kurses, welcher in der Eigenverantwortung der Studierenden liegt. Die Studierenden verarbeiten die Inhalte aus dem Kontakt- und begleiteten Selbststudium und erarbeiten neue Themen selbständig, d. h. ohne Begleitung durch Lehrende.